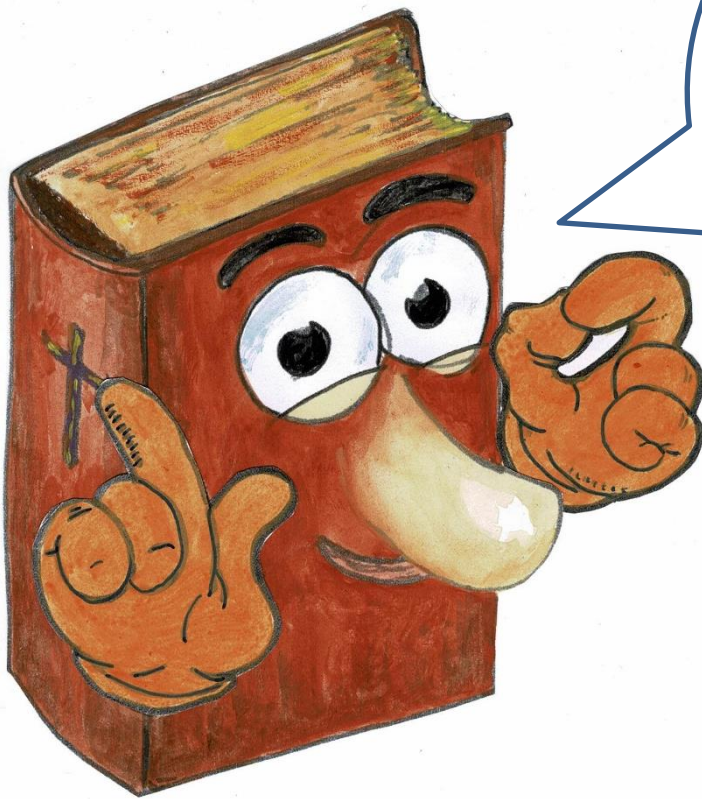


Im Abendmahl feiern wir die Gemeinschaft des Lebens

Gründonnerstag



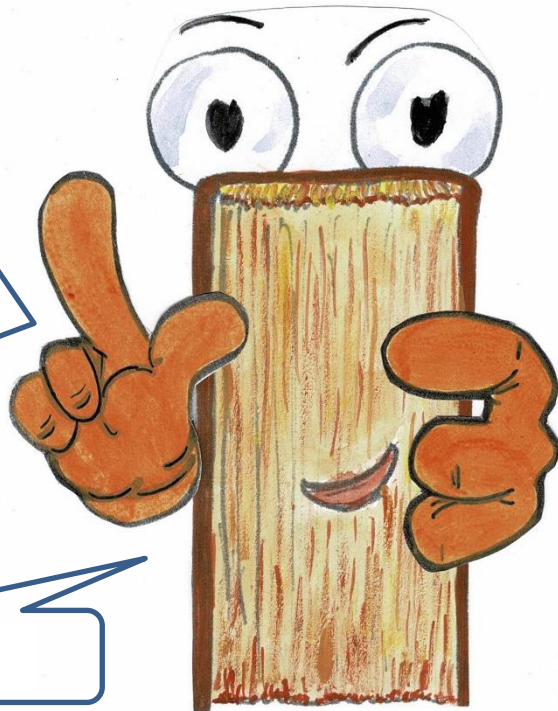
Hier meldet sich Biblios!
Herzlich grüße ich dich.
Wie du siehst, bin ich ein
ziemlich dickes und oft
durchgelesenes Buch.
Du willst wissen, was in mir
steht?
Manche sagen: „Worte des
Lebens“, „Weisungen zum
Handeln“, „Heilige Schrift“,
das „Wort Gottes“.

Nun hast du ja sicher schon selbst gemerkt, dass Gott nicht so einfach zu uns spricht und wir ihn mit unseren Ohren hören können wie einen Freund oder die Eltern.

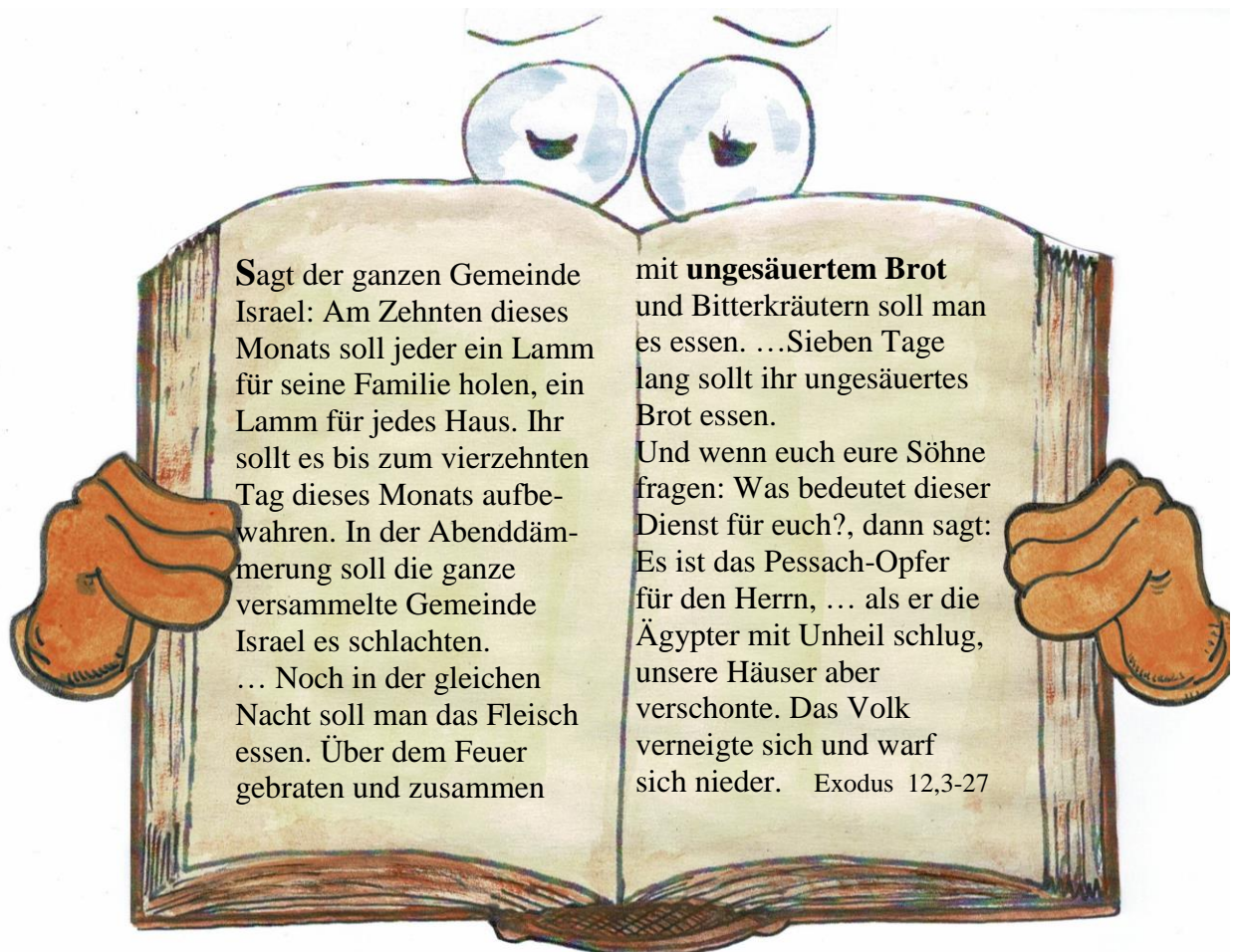
Aber scheinbar gibt es in uns ein „Ohr“ für ein verborgenes Geheimnis, das wir Gott nennen. Vielleicht kannst du es als ein „Hören mit dem Herzen“ oder ein „Lauschen deiner Seele“ verstehen.

*Ganz bestimmt konnte das Jesus. Aber auch viele andere Frauen und Männer vertrauten dem, was sich da in ihnen aussprach. Und so versuchten sie es, mit anderen zu teilen, Gottesdienste zu feiern, zu singen oder ein besonderes **Mahl** zu halten.*

Zur Zeit Jesu versammelten sich in jedem Frühjahr viele Juden in Jerusalem. Sie erinnerten sich, wie Gott ihr Volk aus Ägypten in die Freiheit führte. Sie erinnerten sich, dass ihre Vorfahren vor der Flucht hastig ein Essen zubereiteten, das **Pascha-Mahl**. Schlag in mir mal das Buch Exodus auf. Nur Vorsicht – ich bin ein wenig kitzlich.



Pst! Da „hörst“ du Gott.



Sagt der ganzen Gemeinde Israel: Am Zehnten dieses Monats soll jeder ein Lamm für seine Familie holen, ein Lamm für jedes Haus. Ihr sollt es bis zum vierzehnten Tag dieses Monats aufbewahren. In der Abenddämmerung soll die ganze versammelte Gemeinde Israel es schlachten. ... Noch in der gleichen Nacht soll man das Fleisch essen. Über dem Feuer gebraten und zusammen

mit **ungesäuertem Brot** und Bitterkräutern soll man es essen. ...Sieben Tage lang sollt ihr ungesäuertes Brot essen.

Und wenn euch eure Söhne fragen: Was bedeutet dieser Dienst für euch?, dann sagt: Es ist das Pessach-Opfer für den Herrn, ... als er die Ägypter mit Unheil schlug, unsere Häuser aber verschonte. Das Volk verneigte sich und warf sich nieder. Exodus 12,3-27

*Und einen Auftrag gibt Gott den Israeliten mit:
Diesen Tag sollt ihr als Gedenktag begehen. Feiert
ihn als Fest für den Herrn! Für eure kommenden
Generationen wird es eine ewige Satzung sein, das
Fest zu feiern!*

Exodus 12,14



*Und darum hat Jesus sicher oft dieses
Fest in Jerusalem gefeiert und an dem
Pascha-Mahl teilgenommen.
Als er aber diesmal in Jerusalem ankam,
da begrüßten ihn viele Menschen auf
besondere Weise: Mit Palmzweigen und
Hosannarufen. Er saß auf einem Esel wie
der neue König, den die Propheten
verheißen hatten.
Daran denken wir an Palmsonntag.*



So lässt Jesus von seinen Jüngern
einen Raum für ihr Pascha-Mahl
vorbereiten.
Aber er ahnt, dass sein Leben in
Gefahr ist. Und so feiert er das Mahl
in neuer Weise –
das erste Abendmahl

Die Originalworte Jesu kennen wir
nicht, erstmals finden sich in mir die
Abendmahlsworte, wie sie 20 Jahre
später Paulus bei den Abendmahls-
feiern sprach.
Such den ersten Korintherbrief!

Nur unter uns: Weil es in
der Gemeinde ziemlich
Krach gab, schrieb Paulus
ihnen dies nochmal auf.
Gott sei Dank!



*Beachte, was Jesus sagt:
„mein Leib“ – „mein
Blut“!!!*

*Welche neue Bedeutung
erhält das Pascha-Mahl?*

*Was gibt er damit seinen
Jüngern als Vermächtnis
mit?*



*Einen wichtigen
Hinweis finden
wir im Johannes-
evangelium!*



**Ich bin das Brot des Lebens.
Wer von diesem Brot ißt,
wird in Ewigkeit leben.**

Johannes 6,48.51

Das Abendmahl wird weiter
gefeiert - seit über 2000 Jahren!
Christliche Gemeinden auf der
ganzen Welt feiern Eucharistie
bzw. das Abendmahl Jesu.

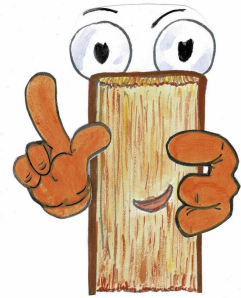


**Das Abendmahl heute –
mit dir**

**Jesus war am Abend vor seinem Tod
mit seinen Jüngern zusammen,
um das Ostermahl mit ihnen zu halten.**

**Da nahm er Brot
Und dankte dir, Vater.
Er teilte das Brot,
gab es seinen Jüngern
und sagte:**

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**



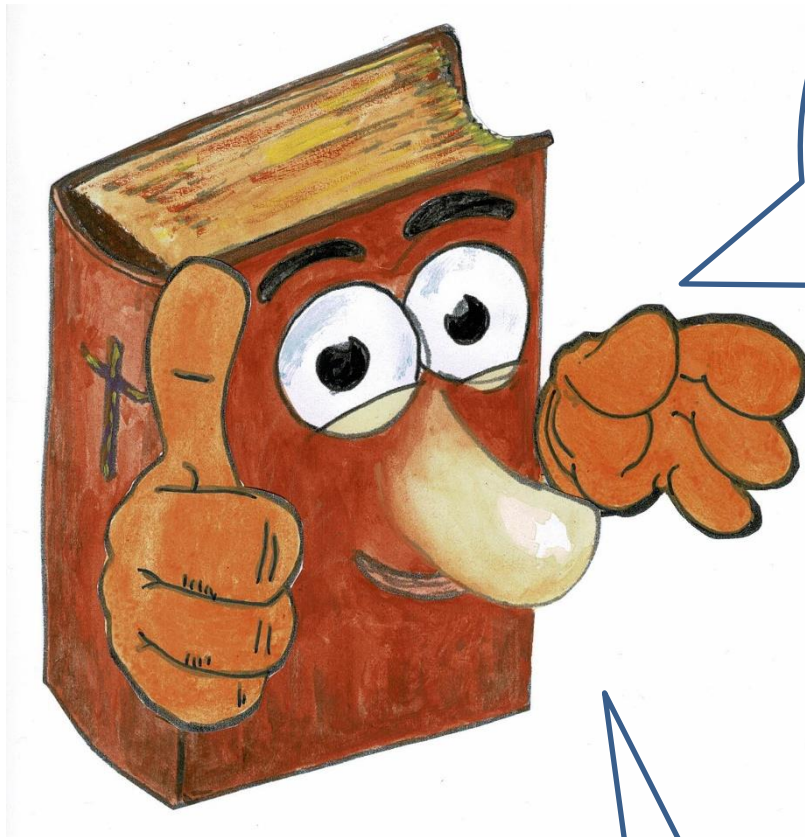
**Dann nahm Jesus auch den Kelch mit Wein
und sprach den Lobpreis.
Er gab den Kelch seinen Jüngern
und sagte:**

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH
DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES.
MEIN BLUT, DAS FÜR EUCH
UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD
ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.**

**Dann sagte er:
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Geheimnis des Glaubens:

Deinen Tod, o Herr, verkünden wir
und deine Auferstehung preisen wir
bis du kommst in Ewigkeit.



Kompliment!!!

Jetzt warst du mit mir über 3000 Jahre unterwegs. So erkennst du sicher, welche große Bedeutung das Abendmahl für uns als Kirche hat und wie wichtig Jesus für uns ist. An Fronleichnam gedenken wir eigens des ersten Abendmahles.

Darum lade ich dich am Ende unserer Entdeckertour zu einem Gebet ein, du und ich im Wechsel:

Biblios:

Brot des Lebens
Heil der Menschen
Schenkst Gemeinschaft
Gottes Liebe

Du:

Jesus Christus.
unser Licht.
Herr und Bruder.
Gottes Sohn.